

werde. — Der Sultan wolle immer etwas zu wünschen haben, schon damit sich die Sache recht lange hinzügle.

Orientenland.

Das neue Ministerium.

Das Kabinet Protokoll ist gefolgt. Die Zusammenlegung ist folgende: Theodor Wolff und Sauer, Simopoulos, Babelis, Schulz, Romanos, Reuber, Eick, Unterich, Epke, Kumburoos, Martine, Emselott, Krieg.

Mittelamerika.

Kolumbien und Panama.

Es ist beabsichtigt worden, das nordamerikanische Marinekorps in Golf von Darien sowie in der San Miguel-Bucht Stationen einzurichten, um einem etwaigen Einfällen kolonialer Streitkräfte nach Panama entgegenzutreten.

Äthen.

Die Libet-Expedition.

Ein Telegramm der Times aus Aethien meldet, daß bisher noch keine weiteren Meldungen über die Expedition des Obersten Youngsbond eingetroffen seien, man glaube, daß die libetische Grenze bisher noch nicht überschritten worden sei. Das Hauptquartier der Expedition befindet sich unter einer hohen Gebirgs- in Gionon, die im südlichen Kopten ein Fluß des Nijel-Flusses, der getrockneten den Schiffsatz zum Chumbalbi bildet. Die Entfernung von Gionon bis zu dem Dorfe Chumbalbi betrage nur etwa 20 englische Meilen über den genannten Fluß, der allerdings 14 000 Fuß über dem Meeresspiegel, aber nur 4000 Fuß über Gionon liegt. In Gionon habe noch immer die harte Gebirgs- und Felsenluft herrschen, die den Truppen sehr unangenehm und sehr bedenklich ist. Bei weiterer Beschleunigung des Telegramms, daß man alle erforderlichen Maßregeln getroffen habe, um die Truppen unter dem Befehl des Obersten Youngsbond gegen den strengen Winter zu schützen. Die ersten harten Schneefälle seien getrieben im Januar zu erwarten, aber man werde versuchen, die Expeditionenleitung über den Winter zu erhalten.

Australien.

Das Bundesparlament.

Wird sich nach den Wahlergebnissen ungefähr folgendermaßen zusammensetzen: Im Senat werden vier von Mittelwählern, 13 Oppositionelle und 17 Angehörige der Arbeiterpartei aus 12 und 8 im letzten Senat. Dem Repräsentantenhaus werden 27 Abgeordnete der Ministerien Partei, 26 der Oppositionspartei und 28 der Arbeiterpartei angehören werden, 32 und 16 in der bisherigen Zusammensetzung.

Ostasien.

Rußland und Japan.

Die „St. James Gazette“ berichtet, die Lage im Osten werde von den britischen öffentlichen Kreisen höchst aufgeregt und der Krieg für unvermeidlich erachtet, wenn Rußland nicht nachgibt. Rußland erenne Japans Forderungen an, aber verweigere die Unterzeichnung eines bindenden Abkommens.

Zur hundertjährigen Jubelfeier der hannoverschen Regimenter.

Am 27. Januar 1809 erhielt Sr. Maj. der Kaiser eine Allerhöchste Ordre, daß die in den ehemals hannoverschen Bundesstaaten 1806 neu errichteten Truppenteile die Geschichte und Ueberlieferungen der alt-hannoverschen Regimenter fortzuführen hätten. So erhielten sie auch deren Stiftungsjahr, und an dem heutigen 19. Dezember können daher 5 hannoversche Truppenteile ihr hundertjähriges Bestehen feiern. Es sind dies:

- Das **Artillerie-Regiment Generalfeldmarschall Prinz Albrecht von Preußen** (hannoversches) Nr. 78 in Hannover, das die Tradition des alt-hannoverschen Garde- und 7. Infanterie-Regiments fortzuführen hat, das hannoversche Jäger Bataillon Nr. 10, das die Fortsetzung des alt-hannoverschen Jäger Bataillons bildet, das Königs-Infanterie-Regiment (1. hannoversches) Nr. 13, das die Geschichte des hannoverschen Regiments Garde du Corps übernommen hat, das **Infanterie-Regiment Königin Wilhelmina der Niederlande** (hannoversches) Nr. 1 in das die Tradition des Garde-Infanterie-Regiments fortzuführen hat, und endlich das **Artillerie-Regiment von Schwarzhof** (1. hannoversches) Nr. 10, das die alt-hannoversche Artillerie fortführt.

Belohnung hat Seine Majestät zugleich befohlen, daß die Auszeichnungen, die die alt-hannoverschen Truppenteile ebenfalls zur Anerkennung ihrer tapferen Taten im Mittelmeer und in den folgenden Jahren erhalten, auf ihren Kopfbedeckungen zu tragen seien. Es sind dies die **„Benimula“** zur Erinnerung an den „Gulbunlir“ in Spanien von 1809 bis 1814, und „Balceolo“, die von allen Truppen, die ihr Jubiläum feierlich feiern, getragen werden, sowie Auszeichnungen für einzelne Offiziere: „Bena bei Roger“ beim Infanterie-Regiment, „Garcia Hernandez“ beim Königs-Infanterie-Regiment, „El Woban“ und „Barossa“ beim Infanterie-Regiment und „Göthe“ für das Feldartillerie-Regiment.

Als im Jahre 1803 der Krieg zwischen England und Frankreich ausbrach, wurde auch das in Verbindung mit England stehende Hannover, sehr gegen seinen Willen, mit hineingezogen, so daß Hannover die deutsche Nation, die sich dem Krieg gegen Frankreich angeschlossen, nur 12 000 Mann starke hannoversche Armee vor den 80 000 Mann starken französischen Streitkräften unter Mortier nicht gewachsen, wurde hinter die Elbe gedrängt und mußte am 5. Juli die sogenannte **Exilbesetzung** annehmen, wonach die Hannoveraner Büschen und Wälder abziehen und die Hannoveraner in den folgenden Jahren in der Gegend von Aachen, wo sie sich schließlich in der Gegend von Aachen niederließen, die ein Jahr lang gegen die Franzosen kämpften, hatte zu bestehen aufgeführt.

König George III. von England, aus Furcht vor der Konvention ungewissen, beschloß sofort, aus den entlassenen Hannoveranern eine **deutsche Legion** wiederzubilden, und sofort wurden auf englischen Boden Verbände aus den hiesigen hiesigen hannoverschen Unteroffiziere und Soldaten eilen, trotz der großen Schwierigkeiten, die die Franzosen bereiteten. Die Unternehmung gelang nach britischem Willen meist auf 10 Jahre mit einem Handel von 7½ Mill. £. Schon am 19. Dezember desselben Jahres konnten die ersten besten Stämme zusammenzuziehen, die in den folgenden Jahren in der Gegend von Aachen, wo sie sich schließlich in der Gegend von Aachen niederließen, die ein Jahr lang gegen die Franzosen kämpften, hatte zu bestehen aufgeführt.

Im Jahre 1807 war der Krieg zum ersten Male eine kriegerische Tätigkeit beizubringen. Zur Unterstützung des Königs von Schweden, der seine pommerischen Besitzungen und die Insel Rügen gegen die Franzosen verteidigen mußte, sandte England den größten Teil der deutschen Legion nach der genannten Insel, um so sie nicht lange darauf nach der Insel Seeland übergeführt wurde, um Skopengaben zu belagern, da inzwischen England auch mit Dänemark in Feindseligkeit geraten war. Am 6. September landeten die Dänischen, bei deren Belagerung sich die deutsche Legion ausgeschieden hatte. Nach schwerer Kämpfe trat sie am 10. November wieder in England ein. Bei einer 1808 nach der Seeländischen Expedition hatte die Legion durch Epidemien große Verluste, ohne daß der Zweck im wesentlichen erreicht worden wäre.

Zeile der Legion wurden auch bei den Expeditionen der Engländer gegen die französischen Streitkräfte im Mittelmeer, die Engländer und die Briten benutzten, die glänzendste Tätigkeit aufzuweisen sie aber auf der pyrenäischen Halbinsel in den Jahren von 1809 bis 1814, so daß die neuerborene Auszeichnung „Benimula“ mit Recht von allen hannoverschen Truppen der ehemaligen deutschen Legion geführt wurde.

bedie den rechten Flügel der Engländer und attackierte, als dieser zurückgeben mußte, dreimal die französische, weit überlegene Kavallerie, die so verbunden, auf die zurückgehende englische Infanterie einzuwirken. Zum Schluß der britischen Schlacht ging die Kavallerie noch einmal gegen die französischen Streitkräfte vor und ward dabei völlig über den Haufen. Als die Schwadron von dieser glänzenden Attacke zurückkehrte, brachte die englische Infanterie ihr drei maliges Durca aus, der englische General Graham trat mit seinen Stabe aus Schwadron und dankte ihr mit Tränen in den Augen für die Rettung. Die Infanterie des Königs aber bestanden den meisten Ausfälle. Die Kavallerie gab eine brillante, 82 Mann und 28 Pferde hatte die Schwadron eingebracht. Das Regiment aber wurde bei diesem Tage an den Namen „Barossa“ in seinen Bezeichnungen tragen.

„Gardien“ ist der zweite Name, den das Infanterie-Regiment führt. Dies war nach dem 1. Infanterie-Regiment der Legion, das sich am 25. September 1811 unterdränglichen Ruhm unter seinem braven Kommandeur, dem Obersten v. Brentschold, erwarb. Eine schwache englische Abteilung von 8 Bataillonen und 5 Schwadronen mit einigen Geschützen hatte an diesem Tage den Angriff einer festlich überlegenen französischen Streitkräfte widerstand auszuhalten, um den in Bantoumensen zerstreut liegenden Truppen Zeit zum Sammeln zu gewähren. Hierbei waren die Schwadronen des 1. Infanterie-Regiments mit etwa 340 Pferden. An der Spitze der französischen Truppen trafen gegen 3000 Mann gegen das schwache deutsche Infanterie. Die Kavallerie führte sich, um seinen Stabe und vier seiner Reuten auf Blatthieb zu, „Sich mit ist of mol mal hoch, sich mit jeder von uns für drei Jahre, überst ist weit, daß ich bei kam.“ Zum Galopp gingen die beiden an der Spitze liegenden Schwadronen unter der Mitführung G. Poten und Bergmann auf den Feind los, während die drei anderen Schwadronen in G. Poten und Bergmann die beiden an der Spitze liegenden Schwadronen zurückgedrängt, immer wieder anordneten sie sich und attackierten aus neue. So konnte der Kampf schließlich, noch und heute unglücklich entschieden, wobei 6 Offiziere und 100 Mann der französischen Kavallerie hatten die 3 Schwadronen gegen 40 Angriffe ausgeführt. Der Mittelreiter Bergmann empfing die Wunden, Poten verlor den rechten Arm, 14 Unteroffiziere und Infanterie, 62 Pferde lagen tot auf dem Schlachtfeld, die französische Kavallerie aber verlor allein über 20 Offiziere. Das ganze Jahr über wurde ein Gedächtnisfest abgehalten, bei dem der aufstrebende Tat wurde erachtet, das das Vordringen des Königs so lange aufhalten, daß das Sammeln der zerstreuten Abteilungen erfolgen konnte. Lord Wellington ließ in einem Armeebefehl sagen, „alle Truppen sollten diesen ein Beispiel nehmen“, und das Regiment erhielt den Namen „1. Infanterie-Regiment wurde 1816 das Garde-Infanterie-Regiment, das dem 2. Königs-Infanterie-Regiment. Geschichte und Tradition beider seit heute das Infanterie-Regiment Königin Wilhelmina fort und dem „Barossa“ und „El Woban“ zur Erinnerung führen.

Garcia Hernandez, der Name, den das Königs-Infanterie-Regiment als Auszeichnung führt, ist eine Erinnerung an die Attacken des 1. und 2. schweren Dragoner-Regiments der deutschen Legion in dem Gefecht vom 23. Juni 1812. Die in der Schlacht bei Salamanca am 22. Juli gefallenen französischen Truppen waren dem Königlichen Hofe, als sie in der Schlacht folgenden Tages bei Garcia Hernandez von den verfolgten englischen und deutschen Kavallerie erreicht wurden. Es waren mit 8 englischen Schwadronen 6 deutsche des 1. und 2. schweren Dragoner-Regiments unter dem General v. Bod, die jede zu 120 Pferden. Aus einem kürzeren Engage heraus wurde die Kavallerie der beiden Regimenter, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die anderen Schwadronen marschierten einzeln auf und folgten. Die 3. unter Mittelreiter v. Bod an der Spitze, die die Schwadronen des 1. Dragoner-Regiments unter Mittelreiter v. Gattorio, mit dem General v. Bod an der Spitze, auf die französische Kavallerie, die den Angriff nicht erwartend sich sofort zur Flucht machte. Die

